

Hessische Eichdirektion
Holzhofallee 3, 64283 Darmstadt

Geschäftszeichen 9-rh-2.04.12
Dst.-Nr. 0461
Bearbeiter/in Klaus Pankow
Durchwahl 06151 9501 – 131
Telefax 06151 9501 – 102
E-Mail direktion@hed.hessen.de
Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
Datum 12.05.2015

aktiver Verbraucherschutz seit 1817

Pressemeldung

Grenzüberschreitende Marktüberwachung von LED-Lampen

Darmstadt / Brüssel, 04.05.2015 – Am 29. April fiel der Startschuss für die erste grenzüberschreitende Marktüberwachung im Bereich von Energielabel und Ökodesign durch das Projekt EEPLIANT. Die EU fördert das Projekt, an dem sich 12 EU-Mitgliedsstaaten beteiligen.

Mit einer Konferenz am 29. April wurde die EEPLIANT-Marktüberwachungsaktion offiziell in Brüssel gestartet. Ziel von EEPLIANT ist es, die ökonomischen Ziele und Umwelteinflüsse im Bereich der Energielabels und des Ökodesign zu erreichen, indem die Zahl der Produkte gefördert wird, die die EU Energieeffizienzanforderungen einhalten. Dies soll durch Koordination der Beobachtung, Überprüfung und Kontrolle der Produkte durch insgesamt 13 Marktüberwachungsbehörden erreicht werden. Das Projekt wird durch die PROSAFE-Gruppe koordiniert und innerhalb des Programms zur Forschungs- und Entwicklungsunterstützung „Horizon 2020“ der EU gefördert.

Während der folgenden 28 Monate werden die Projektteilnehmer die Energieeffizienz hunderter LED-Lampen überprüfen. Diese Produkte werden aus dem Markt entnommen und ihre Übereinstimmung mit den relevanten Energieeffizienz-Kriterien gemessen und überprüft. Die einzelnen Produkte werden dabei auf Grundlage einer Risikoanalyse ausgewählt. Falls Nichtübereinstimmungen gefunden werden, wird die zuständige Marktüberwachungs-Behörde die erforderlichen und geeigneten Maßnahmen treffen. Aus Deutschland nimmt die Hessische Eichdirektion teil, die auch das Kompetenzzentrum aller deutschen Marktüberwachungsbehörden im Bereich Leuchtmittel ist.

Mit dem Projekt soll auch die Zusammenarbeit mit anderen Interessensgruppen (wie z.B. Industrieverbänden) gefördert werden



Direkt teilnehmende Länder sind Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, England, Litauen, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Schweden und Slowenien. Weiterhin wird das Projekt auch durch eine Behörde aus der Türkei begleitet.

Hinweise für die Redaktionen:

Ansprechpartner:

Hessische Eichdirektion (HED) Darmstadt,
Dr. Reinhard Hund, Tel.: 06151 9501 - 135

Ansprechpartner des Projekts:

PROSAFE Office, Avenue des Arts 41, B-1040 Brussels, Belgium
Tel: +32-2-8080 996 ; E-Mail: info@prosafe.org; www.prosafe.org;



The Project is funded
by the European Union

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter www.hed.hessen.de